

28.08.2012

Kleine Anfrage 366

der Abgeordneten Simone Brand PIRATEN

Späte Festlegung der Förderbedingungen

Bereits seit einigen Jahren gibt es das progres.nrw Förderprogramm, bei dem unter anderem auch Privatpersonen wie Bauherren antragsberechtigt sind. Viele Bauherren haben die Förderung z.B. für den Bau ihres Passivhauses fest in der Bauplanungsphase mit einkalkuliert. Im Jahr 2012 kam es durch die Nichtverabschiedung des Haushaltes und die daraus resultierende Auflösung des Parlamentes in Nordrhein Westfalen erst im Juni zu einer Festsetzung der Förderbedingungen und Förderbeträge. Dadurch hat sich bei einigen Bauherren der Bau ihrer Häuser deutlich verzögert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hoch war der Gesamtbetrag der 2011 gewährten Fördergelder für den Bau von Passivhäusern?
2. Wie viele Förderanträge von Privatpersonen liegen für die erste Jahreshälfte 2012 vor?
3. Wie viel niedriger wird 2012 der Gesamtbetrag der gewährten Fördergelder sein?
4. Gedenkt die Landesregierung dieses Jahr von den bisherigen Fördermodalitäten zu Gunsten der betroffenen Bürger abzuweichen und evtl. auch noch Fördermittel für Passivhäuser zuzugestehen deren Baubeginn in der ersten Jahreshälfte 2012 liegt?

Simone Brand

Datum des Originals: 27.08.2012/Ausgegeben: 28.08.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de